



17. März 2020

## **Autobahn A9 – Tunnel Riedberg Abschluss der Vortriebsarbeiten**

**Der Durchschlag der Südröhre des Tunnels Riedberg der Autobahn A9 konnte heute pandemiebedingt im kleinen Rahmen gefeiert werden. Damit sind nach dem Durchschlag in der Nordröhre anfangs Oktober 2020 auch die die Vortriebsarbeiten in der Südröhre abgeschlossen. Ein weiterer Meilenstein am Riedberg, auch wenn die bautechnischen Herausforderungen weiterhin hoch bleiben.**

Zusammen mit den Mineuren sowie den Vertretern der Bauherrschaft und der Arbeitsgemeinschaft konnte heute pandemiebedingt im kleinen Rahmen in der Südröhre des Tunnels Riedberg der Autobahn A9 der Durchschlag gefeiert werden. Damit sind auch in der 565,30 Meter langen Südröhre die Vortriebsarbeiten abgeschlossen. Die Vortriebsarbeiten in der Nordröhre konnten im Oktober 2020 beendet werden.

Damit konzentrieren sich nun in beiden Röhren die Bauarbeiten hauptsächlich auf die Ausweitungen in den bestehenden Tunnelstrukturen. Im rückwärtigen Bereich des Tunnels Süd, welcher bereits in den Jahren 2004 bis 2005 ausgebrochen wurde, muss auf einer Länge von 192 Metern der bestehende Tunnel ausgeweitet werden. Dies ist auf die Verformungen und Verschiebungen im Hang zurückzuführen sowie den erfolgten Projektanpassungen.

Die Aufweitung des bestehenden rückwärtigen Bereichs des Tunnels Nord, erfolgt derzeit auf einer Länge von 133 Metern. Parallel zu den Arbeiten im rückwärtigen Bereich werden die diversen Nischen ausgebrochen. Nach Abschluss der Aufweitungsarbeiten in beiden Tunnelröhren wird mit dem Innenausbau (Abdichtung, Innengewölbe, Werkleitungskanal, Strassenbau) begonnen. Nahezu gleichzeitig erfolgt die Erstellung der Portalbauwerke.

Die bautechnischen Herausforderungen im Tunnel Riedberg bleiben weiterhin hoch. Die Endkostenprognose für den Tunnel Riedberg wird heute, inklusive Betriebs- und Sicherheitsausrüstungen auf rund 220 Millionen Franken geschätzt. Bis dato wurden rund 176 Millionen Franken investiert. Der aktuelle Projektsteuerungsplan sieht zum heutigen Zeitpunkt eine Inbetriebnahme des Tunnels Riedberg in den Jahren 2025/2026 vor.

### **Kontaktperson**

**Martin Hutter**, Chef der Dienststelle für Nationalstrassenbau, 027 606 97 00

